

Hygienekonzept SGH Handball

(Sporthallen in Rodgau Hainhausen)

Erforderlich für die Durchführung von Training, Freundschaftsspielen und Wettkämpfen

Status: Freigegeben
Version: 1.1

Dies ist unser Hygienekonzept. Wir möchten Euch bitten, Euch strikt an alle Punkte zu halten, denn nur so ist der Spielbetrieb bei uns in der Halle möglich. Sollte es Fragen dazu geben wendet Euch bitte an uns. Diese Hygieneregeln treten ab sofort in Kraft!

1. Zugrundeliegende Rahmenbedingungen (Stand 17.08.2020 / Bundesland Hessen)

Hygienekonzept für Training, Freundschaft- und Runden Spiele.

Dieses Konzept beschreibt den Fall, dass Wettkampfbetrieb in Kontaktsportarten ohne Einschränkung stattfinden darf. (Stand 17.08.2020 für Hessen und Kreis Offenbach). Handball ist eine Kontaktsportart.

2. Hygienebeauftragte Rollenbeschreibung

- Training:
Verantwortlich für die Einhaltung der Hygieneregeln, das Führen der Listen, etc. ist der Trainer.
- Runden-oder Freundschaftsspiel für Spieler & Schiedsrichter:
Zentraler Ansprechpartner für die Koordination von Gast- und Heimteam inkl. Schiedsrichter ist der Hygienebeauftragter Spiel. Dieser wird vorab pro Spielbegegnung vom Gastgeber team benannt. In der Regel bietet sich dafür der Betreuer unseres Teams an.
- Runde-oder Freundschaftsspiel für Zuschauer:
Zentraler Ansprechpartner für die Koordination im Bereich der Zuschauer ist der Hygienebeauftragter Zuschauer. Dieser wird vorab pro Spielbegegnung vom Gastgeber team benannt.

3. Zugang zur Halle für Sportler

Der Zugang zur Halle erfordert (bis zur Umkleidekabine) für die Spieler, Trainer, Betreuer, etc. einen Mund-Nasen-Schutz. An allen Eingängen stehen Desinfektionsmittel zur Handdesinfektion bereit. Diese sind beim Betreten und Verlassen der Sporthalle zu nutzen.

Die Kontaktdaten aller Personen, Spieler, etc. sind zur Nachverfolgung von Infektionsketten unter Berücksichtigung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erfassen. Dabei werden die Daten: Nachname, Vorname, Telefonnummer, Adresse, Veranstaltung mit Datum, Uhrzeit. (Alternativ oder ergänzend kann für die Erfassung und Aufbewahrung eine App verwendet werden).

Für die unterschiedlichen Teams werden, wenn möglich separate Eingänge genutzt. Die Eingänge werden entsprechend gekennzeichnet.

3.1 Trainingsbetrieb:

Jede Mannschaft erstellt für jeden Trainingstermin eine Anwesenheitsliste. Verantwortlich für die Erstellung, Pflege und Aufbewahrung ist der Trainer. (siehe Liste #2 unter Kapitel 11).

Generell gilt: während des Trainingsbetriebes halten sich nur die Personen in der Halle auf, die am Training beteiligt sind. Das sind: Spieler, Trainer, Betreuer, Physio. Für besondere Themen kann der Personenkreis ausnahmsweise erweitert werden.

3.2 Spielbetrieb (Rundenspiel, Freundschaftsspiel)

Für Handballspiele gilt: Die Gastmannschaft übergibt eine ausgefüllte Liste bei Ankunft. Diese Liste enthält alle Personen, die direkt zum Team gehören (Zuschauer sind ausgenommen) inkl. einer Gesundheitserklärung. Die Heimmannschaft erstellt (wie in jedem Training) eine Liste. Beide Listen sind von Trainer oder Mannschaftsverantwortlichen der Heimmannschaft aufzubewahren.

Sportler, die durch den Sportlereingang die Halle betreten haben, verlassen die Halle auch dort wieder. Um in den Zuschauerbereich zu wechseln, gehen sie außen um die Halle herum, nutzen den Zuschauereingang und tragen sich in die Zuschauerliste ein.

4. Zugang zur Halle für Zuschauer

An allen Eingängen stehen Desinfektionsmittel zur Handdesinfektion bereit. Diese sind beim Betreten und Verlassen der Sporthalle zu nutzen.

Alle Zuschauer nutzen als Zugang den Zuschauereingang. Alle Zuschauer, Ordner, etc. haben im Zugangsbereich einen Mund-Nasenschutz zu tragen. Die Kontaktdaten aller Personen, Zuschauer, etc. sind zur Nachverfolgung von Infektionsketten unter Berücksichtigung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erfassen. Für die Zuschauer liegen Listen an den Sitzplätzen bereit. Alle Sitzplätze sind eindeutig nummeriert. Somit ist eine personalisierte Sitzplatzerfassung sichergestellt.

Am Sitzplatz kann der Mund-Nasenschutz abgenommen werden. Bei erneuten Bewegungen z.B. Toilettenbesuch, Verlassen der Halle, etc. ist der Mund-Nasenschutz zu tragen.

4.1 Zuschauerplätze

Alle zugelassenen Sitzplätze sind gekennzeichnet. Es dürfen nur die gekennzeichneten Sitzplätze genutzt werden. Pro Spiel ist ein „Hygienebeauftragter Spiel“ zu benennen, dieser gibt Hinweise und Erklärungen für Zuschauer und sorgt für die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln.

Es gilt als Sitzordnung: maximal zehn Personen können in einer Gruppe zusammensitzen. Dafür sind 8 Blöcke à 10 Zuschauer und zusätzlich 8 Blöcke à 4 Zuschauer markiert. Der Abstand zwischen diesen Sitzblöcken beträgt mind. 1,50 Meter. Kinder dürfen nicht am Spielfeldrand sitzen und nur in Begleitung von Eltern bzw. Aufsichtspersonen in die Halle.

4.2 Zuschauerkapazitäten pro Gästeteam

Wir versuchen pro Gästeteam 10 Zuschauerplätze im Block L zu garantieren. Mehr Zuschauerplätze pro Gästeteam können genutzt werden, wenn diese verfügbar sind.

5. Umkleidekabinen:

Umkleidekabinen können generell genutzt werden. Es sind in den Kabinen die Abstandsregeln von 1,5 Meter einzuhalten. Dadurch ergibt sich eine maximale Personenanzahl von (gemäß unten stehender Tabellen) Personen pro Kabine. Wird diese Zahl von einem Team überschritten, sind mehrere Kabinen zu nutzen. Duschen können generell genutzt werden auch hier gilt die Abstandsregel 1,5 Meter und darauf folgt auch hier eine maximale Anzahl von Personen, die sich gleichzeitig in der Dusche aufhalten dürfen. Nach der Nutzung der Umkleidekabinen sind diese durch den Nutzer (SGH Abteilung Handball) zu desinfizieren. Desinfizierte Kabinen sind zu kennzeichnen, z.B. durch Magnete an der Tür zur Kabine.

In der Sporthalle Hainhausen stehen folgende Kabinen zur Verfügung:

- Sportlereingang 1 (mit Doppeltüren)
Umkleidekabinen Nummer: 1, 2, 3, 4 und Kellerumkleideraum 7
- Sportlereingang 2 (mit Einfachtür/an den Fahrradständern) mit Umkleidekabinen 5, 6

maximale Personenanzahl für Umkleidekabinen und Duschen

Sporthalle	Max. Personen pro Umkleidekabine	Max Personen die sich gleichzeitig in der Dusche aufhalten
Sporthalle Hainhausen, Am Sportfeld	10	3
Sporthalle Hainhausen, Münchhausen-Schule	tbd	tbd

5.1 Nutzung der Umkleidekabinen am Trainingstag

Da sich maximal 2 Teams an einem Trainingstag gleichzeitig in der Sporthalle aufhalten und ein Team aus max. 20 Personen besteht, sind 4 Kabinen zur Nutzung im Trainingsbetrieb ausreichend. Nach der Nutzung sind die Kabinen durch den Nutzer (SGH) zu desinfizieren und entsprechend zu kennzeichnen.

5.2 Nutzung der Umkleidekabinen am Spieltag

Für alle Spieltage ist die die Nutzung der Kabinen vorab festgelegt. Dabei werden sowohl Start als auch Ende der Nutzung pro Team festgelegt und dem Team durch den *Hygienebeauftragten Spiel* mitgeteilt. Die Teams achten eigenverantwortlich auf die Einhaltung dieser Zeiten. (Verantwortlich ist der jeweilige Trainer/Betreuer). Nach der Nutzung sind die genutzten Kabinen der Begegnung durch den Nutzer (SGH) zu desinfizieren und entsprechend zu kennzeichnen. Verantwortlich ist der Trainer/Betreuer des Gastgebers (SGH)

5.3 Nutzung der Umkleidekabinen in der Halbzeit:

In der Halbzeit können die Teams die Umkleidekabinen nur nutzen, wenn die Anzahl der Personen < 10 ist. Für größere Teams, was die Regel sein wird, können jeweils Hallenecken auf der Spielerseite

der Sporthalle genutzt werden.

6. Trainingsbetrieb:

- Alle Trainingsgeräte sind nach der Nutzung zu desinfizieren
- Überlappende Trainingszeiten sind möglich
- Jeder Spieler hat sein eigenes Handtuch dabei - zur Aufnahme von Schweiß
- Die Umkleidekabine ist nach jeder Benutzung zu desinfizieren. Verantwortlich ist der Trainer
- Es darf in Vollkontakt trainiert werden. Die maximale Personenanzahl ist:
 - 20 pro Hallendrittel = 60 Personen für die Sporthalle Hainhausen, Am Sportfeld
 - 20 Personen in der Sporthalle Münchhausenschule
- Für Teams, die zeitlich hintereinander oder auch überschneidende Trainingszeiten haben, sollen jeweils im Wechsel die beiden Sportlereingänge genutzt werden. Somit wird die Anzahl an Begegnungen im Hallenzugang reduziert. Die Sportlerzugänge werden entsprechend gekennzeichnet. (An den Sportlerzugängen sind die Trainingszeiten und zu nutzenden Zugänge und Kabinen auszuhängen).
- Verantwortlich für die Umsetzung der Hygienevorgaben je Trainingseinheit ist der jeweilige Trainer.

7. Wettkampfbetrieb (Freundschaftsspiele / Rundenspiele)

- Gesundheitsabfrage vor Betreten der Halle (wichtig bei Gastmannschaft) ist enthalten in der Liste für Gastmannschaft
- Die Mannschaftsbänke sind vor dem Eintreffen der Mannschaften und in der Halbzeit durch den Heimverein zu desinfizieren.
- Kein Handshake vor dem Spiel.
- Desinfektion der Spielbälle in der Halbzeit.
- Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch/ Kampfgericht vorgenommen.
- Betreten der Spielfläche (Einlaufen) Reihenfolge:
 1. Schiedsrichter
 2. Heimmannschaft
 3. Gastmannschaft.

Zwischen den Mannschaften ist auf zeitlichen Abstand zu achten um eine Überschneidung auf dem Spielfeld zu verhindern. (Das Verlassen des Spielfeldes erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.)
- Desinfektion der Kabinen in der Halbzeit und nach Ende des Spiels
- Für den Wettkampfbetrieb regelt jeweils ein „Hygienebeauftragter Spiel“ den Zutritt und das Verlassen für die jeweilige Gast- und Heimmannschaft. Damit gemeint sind u. a. das Betreten der Umkleiden, Abholen zum Spiel etc.

8. Hallenkapazitäten:

Das vorliegende Hygienekonzept ermöglicht eine maximal Zuschaueranzahl von 112 Zuschauern.

Sporthalle	Max. Anzahl Personen in Tribünenbereich (Zuschauer)
Sporthalle Hainhausen, Am Sportfeld	112

Sporthalle Hainhausen, Münchhausen-Schule	Keine Zuschauer
---	-----------------

Sollte die maximale Zuschaueranzahl erreicht sein, können keine weiteren Zuschauer in die Halle gelassen werden. Auf diese Regelung ist besonders die Gastmannschaft im Spieltrieb hinzuweisen.

9. Kommunikation Hygienekonzept

Das Hygienekonzept wird allen am Trainings- und Spielbetrieb beteiligten Personen zur Verfügung gestellt. Diese signieren den Erhalt und erklären sich damit bereit, diese Regeln zu befolgen. Diese Zettel sammelt der Trainer ein und übergibt die Originale zur Aufbewahrung an den dem Abteilungsleiter Handball der SG Hainhausen (z.B. über das Abteilungsleiter-Postfach in der Sporthalle Hainhausen).

Der Gastmannschaft wird das Hygienekonzept mind. 5 Tage vor Spielbeginn zur Verfügung gestellt.

Das Hygienekonzept wird in der jeweils aktuellen Version auf der Homepage der SGH Handball hinterlegt. Änderungen werden an alle Trainer und Hygienebeauftragte kommuniziert. Zusätzlich werden die Regelungen im Eingangsbereich der Zuschauer ausgehängt.

10. Notwendige Listen

1. Gästeliste Spiel (für Spiele, auch Freundschaftsspiele) inkl. Gesundheitsabfrage
2. Heimteam, Spiel (für Spiele, Freundschaftsspiele und Training)
3. Zugangsliste Zuschauer
4. Liste für Nutzung der Sportlereingänge: An den Sportlerzugängen sind die Trainingszeiten und zu nutzenden Zugänge und Kabinen auszuhängen
5. Erklärung zur Beachtung der Hygieneregeln. Durch jeden Spieler zu unterschreiben
6. Erfassung Dienstmannschaft im Zuschauerbereich

11. Änderungshistorie:

Version	Autor	Datum	Änderungen	Bemerkung	Status
Version 0.1	Kneiße	23.08.2020	Erstellung Dokument		Entwurf
Version 1.0	Review intern	24.08.2020	Korrekturen		Freigegeben
Version 1.1	Korrekturen nach Review mit der Stadt Rodgau	03.10.2020	Korrekturen Kapitel 4, 8		Freigegeben

12. Anhang:

A. Quellen:

- Hygienevorgaben der Stadt Rodgau
- Hygienevorgaben DOSB
- Hygienevorgaben Landessportbund
- Hygienevorgaben HHV
- Hygienevorgaben DHB